

Recklinghäuser Zeitung, 08-12-2010

Autoren lesen Ruhrpott-Krimis vor

von Tamina Urbaniak

OER-ERKENSCHWICK Druckfrisch im Handel ist das erste Buch des Oer-Erkenschwicker „Seschat“-Verlags: „Krimineller [Ruhr] Pott“ nennt sich das Werk, aus dem am Freitag, 10. Dezember, in der Stadtbücherei vorgelesen wird.



Aus dem Buch "Krimineller [Ruhr] Pott" lesen die Autoren am Freitag

Um 19.30 Uhr stellt der Verlag das Erstlingswerk vor, das „mörderische Grüße aus dem Pott“ verspricht. Der Eintritt ist frei, wenn folgende Autoren vorlesen: Elke Pistor, Kerstin Lange, Rudolf Kowallek, Alexa Thiesmeyer, Britt Glaser, Heike Gellert, Anne Kuhlmeier, Regina Schleheck, Ute Heymann genannt Hagedorn und Jutta Wilbertz. „Sie lassen ihren mörderischen, makabren und lustigen Fantasien freien Lauf und geben ihren Geschichten im ‚Ruhrpott‘ ein Zuhause“, kündigt der Verlag an.

„Die Halden sind begrünt, die Vorgärten sind hübsch gestaltet, die Menschen zusammengewachsen – aber wie sieht es hinter den Fassaden aus?“, fragen die Autoren vieldeutig. Wie weit geht eine Frau, die sich im Möbelhaus in die letzte Couch verguckt hat – ein Auslaufmodell, das aber bereits eine andere Kundin verkauft ist...? Natürlich darf auch Fußball und die ewige Feindschaft zwischen Schalke und Dortmund nicht fehlen. Und dann ist da noch die Sache mit der Currywurst und dem Gefängnisaufenthalt – genug Stoff für mörderische Geschichten.

Das Buch (Kosten: 9,90 Euro) ist bereits im Handel erhältlich. „Da es unser erstes Buch ist, ist alles sehr aufregend für uns“, berichtet Britt Glaser, die besonders der Buchpremiere entgegenfiebert. Diese läutet übrigens die „Local Heroes“-Woche am Stimberg ein.

<http://www.recklinghaeuser-zeitung.de/lokales/oer-erkenschwick/Autoren-lesen-Ruhrpott-Krimis-vor;art1006,349593>